

Gültig für 2023.HS

<b>Modulbezeichnung: Internationales Privatrecht</b>	
Modulkürzel	w.BA.XX.3IntPrivR-BL.XX
Beschreibung des Moduls	Bei internationalen Sachverhalten liefert das internationale Privatrecht Antworten darauf, in welchem Land geklagt werden kann und welches Landesrecht zur Anwendung gelangt. Ziel dieses Moduls ist es, den Studierenden die Grundkenntnisse des internationalen Privatrechts zu vermitteln. Die Studierenden lernen, im Staatsvertragsbereich des LugÜ die internationale Zuständigkeit und mittels der IPRG die örtliche Zuständigkeit und das anwendbare Recht zu bestimmen. Weiter lernen die Studierenden, wie ausländische Urteile nach LugÜ und IPRG in einem Staat anerkannt und vollstreckt werden können.
Studiengang und Vertiefungsrichtung	Wirtschaftsrecht
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung BSc vom 29.01.2009 für die Bachelorstudiengänge Betriebsökonomie, International Management, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsrecht und Angewandtes Recht, erstmals beschlossen am 12.05.2009
Modulkategorie	<b>Modultyp:</b> Pflichtmodul
	<b>Studienabschnitt:</b> Hauptstudium
ECTS	3
Verantwortliche OE	W Zentrum für Unternehmensrecht
Modulverantwortung	Benjamin Enz (enzb)
Modulverantwortung Stellvertretung	-
Spezifische Vorkenntnisse	Zivilprozessrecht
Beitrag des Moduls für Learning Goals des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	§ Fachkompetenz § Methodenkompetenz § Sozialkompetenz § Selbstkompetenz
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	Fachkompetenz § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren Methodenkompetenz § Problemlösung & Kritisches Denken § Wissenschaftliche Methoden § Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren § Nutzung von Informationen Sozialkompetenz § Mündliche Kommunikation Selbstkompetenz § Selbstmanagement & Selbstreflexion § Lernen & Veränderung
Lernziele des Moduls	Die Studierenden... § können erkennen, ob ein internationaler Sachverhalt vorliegt § die internationale Zuständigkeit bestimmen § die örtliche Zuständigkeit bestimmen § das anwendbare Recht bestimmen § beherrschen das Anerkennungsverfahren ausländischer Urteile § beherrschen das Verfahren betreffend Vollstreckung ausländischer Urteile § haben die Fähigkeit, komplexe internationale Sachverhalte zu verstehen
Inhalte des Moduls	§ Anwendbarkeit LugÜ § Allgemeine Zuständigkeit nach LugÜ § Alternative Zuständigkeiten nach LugÜ § Ausschliessliche Zuständigkeiten nach LugÜ § Anwendbarkeit IPRG § Allgemeine Zuständigkeit nach IPRG § Alternative Zuständigkeiten nach IPRG § Ausschliessliche Zuständigkeiten nach IPRG § Anerkennungs- und Vollstreckungsverfahren nach LugÜ § Anerkennungs- und Vollstreckungsverfahren nach IPRG
Verknüpfung zu anderen Modulen	-

Unterrichtsmethoden	§ Lehrvortrag § Anwendungsaufgaben § Übungen	<b>Eingesetzte Sozialformen:</b> § Einzelarbeit § Partnerarbeit § Gruppenarbeit		
Digitale Lernressourcen	Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen)			
Unterrichtsgliederung	<b>Kontaktstudium</b>	<b>Begleitetes Selbststudium</b>	<b>Autonomes Selbststudium</b>	
Grossklasse	-	-		
Kleinklasse	28 h	-		
Gruppenunterricht	-	-		
Praktikum	-	-		
Seminar	-	-		
<b>Total</b>	<b>28 h</b>	<b>0 h</b>	<b>62 h</b>	
Leistungsnachweise				
<b>Modulendprüfung</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer (Min.)</b>	<b>Gewichtung</b>	
Schriftliche Prüfung	closed book	90	100.00 %	
<b>Hilfsmittel</b>	kein Taschenrechner	mit Diktionär		
<b>Andere</b>	<b>Bewertung</b>	<b>Dauer (Min.)</b>	<b>Gewichtung</b>	
-	-	-	-	
Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Zwingende Präsenzzeit: Keine			
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch			
Pflichtliteratur	Grisberger, D., Müller-Chen, M. & Schramm, D. (2019). Internationales Privatrecht. 4. Auflage. Zürich: Schulthess. ISBN 978-3-7255-9121-3.			
Ergänzende Literatur	-			
Bemerkungen	-			